

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Herr Robeck
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 1092/25; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Effizienzmaßnahmen energetischer Sanierung Technische Rathaus; öffentlich

Sehr geehrter Herr Robeck,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

Welche Effizienzmaßnahmen der energetischen Sanierung werden umgesetzt, um die künftigen Betriebs- und Nebenkosten deutlich und dauerhaft zu senken?

Grundsätzlich unterliegt die Planung von Generalsanierungen den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere den Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) und den darüberhinausgehenden energetischen Planungsvorgaben der Landeshauptstadt Erfurt. Ziel ist es, nicht nur die Investitionskosten zu berücksichtigen, sondern insbesondere durch energetische Sanierungsmaßnahmen die zukünftigen Betriebs- und Nebenkosten deutlich und dauerhaft zu senken.

Folgende Maßnahmen werden im Rahmen der Sanierung umgesetzt:

- **Sanierung der Gebäudehülle** unter Einhaltung der energetischen Planungsvorgaben der Landeshauptstadt Erfurt zur Verbesserung des Wärmeschutzes und Reduzierung des Energiebedarfs.
- **Klimatische Zonierung** durch Windfänge, Treppenhäuser und Flure zur Minimierung von Wärmeverlusten und zur Optimierung des Raumklimas.
- **Äußere Verschattung** zur Reduktion sommerlicher Wärmelasten und zur Verbesserung der Behaglichkeit in den Arbeitsräumen.
- **Weitgehend natürliche Belichtung und Belüftung** der Hauptnutzungsbereiche zur Reduktion des Energieeinsatzes für Beleuchtung und Klimatisierung.
- **Anbindung an das Fernwärmenetz** der Stadt Erfurt zur effizienten Versorgung mit Heizwärme.
- **Dezentrale Warmwasserbereitung** zur Vermeidung von Wärmeverlusten durch lange Leitungswege.

Seite 1 von 2

- **Einsatz von LED-Beleuchtung** in allen Bereichen für eine energieeffiziente Beleuchtung.
- **Präsenzgesteuerte Beleuchtung** in Fluren und WC-Anlagen zur Vermeidung unnötigen Energieverbrauchs.
- **Dimmbare Beleuchtung** in den Hauptnutzungsräumen zur Anpassung der Lichtverhältnisse an den tatsächlichen Bedarf.
- **Gebäudeleittechnik** zur zentralen Überwachung und Optimierung aller gebäudetechnischen Anlagen.
- **KNX-Steuerungssystem** zur intelligenten und energieeffizienten Steuerung von Beleuchtung, Heizung, Verschattung und Belüftung.

Durch die konsequente Umsetzung dieser Maßnahmen wird angestrebt, die zukünftigen Betriebs- und Nebenkosten des Technischen Rathauses erheblich zu senken und gleichzeitig einen nachhaltigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn